

Die tiefgehende Leidenschaft Che Ahn's, dem Wort Gottes in der Vollmacht und Gegenwart des Geistes Gottes zu dienen, wird in diesem Buch sehr deutlich. Er beschreibt die Realität der Herrlichkeit Gottes und zeigt den Zusammenhänge mit unserer persönlichen Wirklichkeit und praktischer Leitungsverantwortung. Hier finden sich Erkenntnisse, die unser Denken über die Show der Gemeindemitgliedschaft hinaus, hin zu dem Glühen lebendiger, neutestamentlicher Dynamiken transformiert, ohne das die wahre „Wolke der Herrlichkeit“ nicht in unser Innerstes und in unsere Gemeinden fließen kann.

Jack W. Hayford,

Seelsorger, Gründer von The Church on the Way (Van Nuys, Kalifornien)

Manche suchen nach dem scheinbar undefinierbaren Raum der Herrlichkeit Gottes, ohne dabei den menschlichen Charakter überhaupt nur zu erwähnen. Schlimmer noch, viele leben ihr Christsein, als würde dieser Raum nicht einmal existieren. Der Heilige Geist verbindet aber den Raum der Kraft Gottes und die Früchte des Geistes miteinander. Che Ahn präsentiert uns in seinem herausragenden Buch *Wenn der Himmel auf die Erde kommt*, das Beste aus beiden Welten. Die Herrlichkeit des Herrn wird die Erde bedecken wie das Wasser die Meere.

Folge Che und einer größer werdenden Menge hungrierer Nachfolger, die sich nach der Gegenwart Gottes, der Vollmacht Christi, intimer Nähe und Heiligkeit sehnen, um in unserer heutigen Zeit einen maximalen Einfluss auf

unsere Welt zu haben. Auch du kannst eine Heimsuchung dieser Herrlichkeit erleben!“

James W.Goll,

*Encounters Network; Autor, DER SEHER,
und vieler anderer Bücher.*

„Vielleicht bist du wie ich. Die Herrlichkeit Gottes ist ein Satz, den ich ständig in den Mund nehme. Wenn man mich jedoch bitten würde, einen Aufsatz zu schreiben um „die Herrlichkeit Gottes“ zu beschreiben, käme ich ins stolpern. Jetzt nicht mehr! Che Ahn hat nicht nur einen Aufsatz, sondern ein ganzes Buch darüber geschrieben und die Vorhänge beiseite gezogen. Er hilft uns nicht nur die Herrlichkeit Gottes zu verstehen, sondern sie auch zu erleben. *Wenn der Himmel auf die Erde kommt*, wird dich in einen vollkommen neuen Raum der Intimität mit Gott versetzen.“

C. Peter Wagner,

Vorsitzender des Wagner Leadership Institute

Die Worte, die Mose vor Jahrtausenden gesagt hat klingen heute immer noch im Herz jedes Gläubigen: „*Herr, zeige mir deine Herrlichkeit!*“ (2.Mose 33;18). Möchtest du nicht die Herrlichkeit Gottes selbst sehen, schmecken und erleben? Che Ahn vermittelt uns in seinem Buch Einblicke in Gottes Herrlichkeit. Er nimmt durch die Schrift und aktuelle Beispiele viele Aspekte dieses wichtigen Themas unter die Lupe, damit wir nicht nur eine persönliche Erfahrung machen können, sondern auch die tiefere Absicht der Herrlichkeit Gottes erkennen können. Gott möchte, dass das Reich Gottes Städte und ganze Nationen

verändert. Wenn du dieses Buch liest, wirst du in deiner Nachfolge Gottes Offenbarung empfangen und ermutigt werden.

Jane Hansen Hoyt,

Vorsitzende von Aglow International.

Che Ahn hat ein wunderbares Buch geschrieben. Es gibt im Grunde nichts vergleichbares, weil er die Herrlichkeit Gottes mit Gottes Ordnung verknüpft und eine Verbindung mit der apostolischen und prophetischen Wiederherstellung schafft. Das Buch baut den Glauben und inspiriert uns, Gott um einer größeren Offenbarung seiner herrlichen Gegenwart willen zu suchen. Lass dich bei der Lektüre inspirieren, verwandeln und neu ausrichten.

Daniel Juster,

Leiter von Tikkun International, Jerusalem.

Herrlichkeit ist nicht nur unsere Bestimmung; sie sollte unsere beständige Erfahrung sein. Che war während der vergangenen zwei Jahrzehnte schon immer ein Träger und Botschafter der Herrlichkeit Gottes. Aufgrund seiner vielen übernatürlichen Erfahrungen eröffnet er diesem bedeutungsvollen Thema einen einfachen Zugang. Während ich es las, spürte ich in mir einen zunehmenden Wunsch nach mehr von Gottes Herrlichkeit in mir und in meinem Umfeld. *Wenn der Himmel auf die Erde kommt* zieht den Vorhang vor einem Geheimnis zur Seite und gibt uns die Schlüssel in die Hand, die Herrlichkeit Gottes in unserem alltäglichen Leben zu erleben. Che ist einer der apostoli-

schen Leiter dieser gegenwärtigen Bewegung Gottes und sein bodenständiger Stil und seine Geschichten aus dem wahren Leben haben meine eigene Motivation erneuert, auf meiner täglichen Reise nach mehr von dieser göttlichen Herrlichkeit zu suchen.

Charles Stock,

*Hauptpastor Life Center Ministries (Harrisburg, Pa.), Mitglied
des apostolischen Teams Harvest International Ministries.*

**Wenn der Himmel
auf die
Erde kommt**

Che Ahn

English title: When Heaven comes Down
© 2009 by Ché Ahn
Published by Chosen Books
A division of Baker Publishing Group
P.O. Box 6287, Grand Rapids, MI 49516-6287
www.chosenbooks.com

Deutsche Ausgabe:
© 2016 Grain-Press Verlag GmbH
Marienburger Str. 3
71665 Vaihingen/Enz
eMail: verlag@grain-press.de
Internet: www.grain-press.de

Übersetzung aus dem Englischen:
Übersetzung: Florian Hönisch
Cover: Grain-Press, Adaption der Originalvorlage.
Druck: CPI

Bibelzitate sind, falls nicht anders angegeben, der Neues Leben -
Die Bibel entnommen.

Das Buch folgt den Regeln der Deutschen Rechtschreibreform.
Die Bibelzitate wurden diesen Rechtschreibregeln angepasst.

ISBN 978-3-940-538-826

Amerikanische Originalausgabe:
ISBN 13 978-0-8007-9479-8 (pbk.)

INHALT

Vorwort Rolland & Heidi Baker	9
Vorwort Bill Johnson	13
Danksagungen	15
Einleitung	
<i>Eine Heimsuchung der Herrlichkeit Gottes</i>	17
Kapitel 1	
<i>Was ist Herrlichkeit?</i>	23
Kapitel 2	
<i>Herrlichkeit als die manifeste Gegenwart Gottes</i>	33
Kapitel 3	
<i>Herrlichkeit - die offenbarte Güte Gottes</i>	51
Kapitel 4	
<i>Herrlichkeit – die Auferstehungskraft Gottes</i>	67
Kapitel 5	
<i>Herrlichkeit und Intimität</i>	85
Kapitel 6	
<i>Für die Herrlichkeit bestimmt</i>	97
Kapitel 7	
<i>Die Herrlichkeit Gottes und persönliche Heiligung</i>	111
Kapitel 8	
<i>Mehr Herrlichkeit empfangen</i>	127

Kapitel 9	
<i>Von Herrlichkeit zu Herrlichkeit</i>	143
Kapitel 10	
<i>Die Herrlichkeit Gottes und apostolische Ordnung</i>	153
Kapitel 11	
<i>Die Herrlichkeit Gottes und Veränderung</i>	171
Kapitel 12	
<i>Die Herrlichkeit Gottes und der Transfer von Reichtum</i>	191
Kapitel 13	
<i>Die Herrlichkeit Gottes in den letzten Tagen</i>	209
Kapitel 14	
<i>Gott alle Ehre geben</i>	223
<i>Über den Autor</i>	235

VORWORT

Wir erinnern uns beide, dass wir schon sehr früh davon träumten, die Herrlichkeit Gottes zu sehen. Voller Eifer lasen wir die Bibel mit der Hoffnung diesen Traum in Erfüllung gehen zu sehen. Eine wachsende geistliche Reife lies in uns den Wunsch wach werden, Gottes Herrlichkeit in unserem Leben zu sehen. Wir erkannten, dass unser Ziel im Leben nicht darin bestand, nur seine Herrlichkeit zu bestaunen, sondern ihn durch unser alltägliches Handeln zu verherrlichen. Wir wollten einfach nichts mehr von ihr verpassen. Schließlich verstanden wir, dass die Herrlichkeit Gottes in seinem Königreich allumfassend ist. Alles im Reich Gottes strahlt seine Herrlichkeit aus. Sie spiegelt sich in jeder seiner Taten und jeder unserer Antworten, die durch seinen Geist inspiriert werden. Seine Herrlichkeit geht von Ihm selbst aus und durchdringt seine gesamte Schöpfung. Unsere Beziehung mit ihm ist sein Ziel und es würde eine Welt voller Bücher brauchen, um die Tiefen der Herrlichkeit auszudrücken, die in dieser Beziehung Wirklichkeit wird. Che Ahn hat nun ein Buch geschrieben, das uns hilft, die Herrlichkeit Gottes wahrzunehmen und ihr nachzujagen. Er erforscht die vielen Facetten dieses Themas und versucht auch nichts aus-

zulassen, was für unsere Suche nach Gottes Herrlichkeit hilfreich sein könnte. Wir wünschten uns, dass wir ein solches Buch schon früher hätten lesen können, als wir noch jung waren. Was uns Che Ahn in diesem Buch vermittelt ist ernstzunehmende geistliche Nahrung. Er führt uns an viele Orte im Reich Gottes, um so viel an Herrlichkeit Gottes wie irgend möglich in einem Buch zusammen zu fassen. Dieses Buch zu lesen bewirkt eine tief Freude über unsere Stellung und Zukunft in Christus und man wird überwältigt von der reinen und wilden Schönheit unseres Gottes und all dessen, was er um uns herum und in uns tut. Gott hat uns geschaffen, seine Herrlichkeit weiterzugeben und durch seinen Sohn hat er uns in die Lage versetzt, davon erfüllt zu sein. Che's Buch wird viele Menschen zu einer solchen Erfrischung hinführen.

Wenn man durch die Seiten dieses Buches blättert, wird deutlich, warum Jesus Che an den Punkt führte es zu schreiben. Che selbst lebte sehr lange mit einer tiefen Sehnsucht, die Herrlichkeit Gottes zu sehen und zu erleben. Er suchte den Herrn sehr intensiv während seiner vielen Jahre als Pastor und wurde belohnt, als die Erneuerung aus der *Toronto Airport Christian Fellowship* in seine Gemeinde kam, der *Harvest Rock Church* in Pasadena, Kalifornien. Che sah in den dreieinhalb Jahren, in denen in seiner Gemeinde Erneuerungsveranstaltungen stattfanden, wie sich die Herrlichkeit Gottes in hohem Maß offenbarte. Das Übernatürliche wurde in dieser Zeit in den Veranstaltungen sehr deutlich sichtbar und Che wurde durch diese Erlebnisse in zunehmendem Maße hungrig nach der Herrlichkeit Gottes. Sowohl er, als auch seine Frau Sue, wurden Träger der Herrlichkeit, hungrige Gastgeber sei-

nes Heiligen Geistes und seiner beständigen Gegenwart hier auf der Erde. Wir wissen, dass Gott verherrlicht wird, wenn sein Volk mit einer Stimme zu ihm nach Gerechtigkeit und Heiligung im Land ruft. Che's Ringen um die Herrlichkeit Gottes führte zur Beteiligung seiner Gemeinde an *THE CALL*, einer Reihe von Versammlungen, die den Leib Christi zum Fasten, Buße und Gebet zusammenriefen. Anfangs fanden diese Versammlungen überall in den Vereinigten Staaten statt und nun werden sie auch International veranstaltet. Che sah, wie sich der Herr während dieser Versammlungen mit Macht und Gunst offenbarte und eine große Zahl junger Menschen tiefgreifend herausgefordert wurden, Buße taten und nichts anderes wollten als das die Herrlichkeit in ihrem Leben sichtbar wird.

Wenn der Hunger nach der Herrlichkeit Gottes erst einmal geweckt wurde, kann er von nichts anderem gestillt werden. Wer die Güte Gottes einmal geschmeckt hat, will nichts anderes mehr, als nur noch näher an seinem Herz und seinen Absichten zu leben. Wir leben als Ehepaar im geistlichen Dienst für seine Gegenwart. Unser tägliches Gebet ist es, „Ergreife von mir Besitz, heiliger Geist. Nimm mich wie einen Pinsel des Meisters in die Hand, dir in Liebe vollkommen ausgeliefert.“ Dieses Buch ist diese Art von Pinsel, wenn Che uns in sein Ringen um die Herrlichkeit Gottes mit hinein nimmt und uns an jedem Schritt seiner eigenen persönlichen geistlichen Reise Anteil nehmen lässt. Wir haben auf unserem Weg mit Jesus viele Dinge geschmeckt und genossen, aber Che verweist auf das letztendlich entscheidende: die Herrlichkeit Gottes selbst. Er zeigt uns, dass nicht nur Gott sich selbst

verherrlicht, sondern wir verherrlichen ihn, weil er so vollmächtig in uns wirkt und wir können uns für immer an ihm erfreuen. Ein ganzes Buch über die Herrlichkeit Gottes in Händen zu halten, ist aufregend und wie ein geistlicher Schatz.

Dieses Buch ist mehr als nur Information; es ist eine geistliche Übertragung. Es vermittelt mehr als nur Wissen denn es bietet Berichte tatsächlicher Begegnungen mit der Herrlichkeit Gottes und seiner Liebe. Wir ermutigen jeden Leser dazu, dieses Buch langsam zu verdauen und sich sehr bewusst daran zu erfreuen. Möge sein Inhalt dich auf den Berg des Herrn ziehen und dort Christus in dir offenbaren als „*die Hoffnung der Herrlichkeit*“, bis genau diese Herrlichkeit die gesamte Erde bedeckt, wie „*das Wasser das Meer bedecken*“. (Habbakuk 2;14) Und möge Gott durch jedes Wort und jede Antwort verherrlicht werden.

Rolland and Heidi Baker,
Iris Ministries, Pemba, Mozambique

VORWORT

Im Herzen der Kinder Gottes erhebt sich ein lauter Schrei - ein Schrei nach einer machtvolleren Freisetzung der Herrlichkeit Gottes in der Gemeinde. Weltweit wird er von Songwritern und großartigen Predigern formuliert. Sie wird jedoch nicht aufgrund von Aufrufen der Männer und Frauen Gottes kommen und auch nicht aufgrund eines disziplinierten Studiums der Bibel. Dieser Schrei wurde tatsächlich im Herzen Gottes selbst als sein größter Wunsch geboren. Er sehnt sich danach dass seine Herrlichkeit in unseren Versammlungen erfahrbar ist und unser persönliches Leben und unsere Städte dadurch verändert werden, bis die ganze Erde mit seiner Herrlichkeit erfüllt ist. Che Ahn verbindet In *Wenn der Himmel auf die Erde kommt* gekonnt drei Wege der geistlichen Übertragung, die uns helfen, all das zu empfangen, was Gott uns geben möchte. Erstens gibt er uns ein starkes biblisches Verständnis der Herrlichkeit Gottes an die Hand, um damit unsere Hoffnung zu stärken und unseren Hunger zu steigern. Seine biblischen Einsichten bilden die Landkarte und helfen uns, dem „mehr“ nachzujagen das Gott versprochen hat. Zweitens bringt Che sehr sorgfältig ausgewählte Beispiele aus der Kirchengeschichte. Auch wenn

diese nicht den gleichen Stellenwert haben wie die Bibel, liefern sie uns Beispiele für die Art von Preis, den unsere Vorväter im Glauben bereit waren zu bezahlen, um die Durchbrüche zu erleben, die sie voller Freude erlebt haben. Und schließlich sind Che's persönliche Erfahrungen mit der Herrlichkeit Gottes herausfordernd genug um den Leser zu einem noch hingebeneren Lebensstil im Reich Gottes herauszufordern. Mein Herz brannte als ich diese Seiten las. Man kann dieses Buch unmöglich lesen und den Schrei des Himmels überhören, dass die Herrlichkeit des Herrn die Erde erfüllen wird. Ich empfinde es als ein großes Vorrecht in einer Bündnisbeziehung mit Che Ahn zu leben. Unsere Hingabe aneinander lebt nicht nur deshalb, weil wir im gleichen Staat leben und eine gemeinsame Vision für die Menschen haben, denen wir dienen. Sie kommt aus Wertschätzung für die Gnade und Herrlichkeit Gottes, die im Leben des jeweils anderen lebt. Dieses Vorwort schreibe ich also für den Menschen, seine Botschaft und für dieses Buch, alles ist untrennbar miteinander verbunden. *Wenn der Himmel auf die Erde kommt* ist ein praktisches, lehrreiches und außergewöhnlich inspirierendes Buch. Es ist aus dem reichen Erweckungserbe in Che's Leben heraus entstanden und steckt voller Begegnungen mit der Herrlichkeit Gottes. Wenn du es langsam und in einer Haltung des Gebets liest, wirst du das Herz Gottes für seine Kirche in unserer heutigen Zeit schlagen hören.

Bill Johnson,
*Hauptpastor, Bethel Church, Redding, Kalifornien. Autor
von Träger seiner Gegenwart und Erlebe das Unmögliche*

DANKSAGUNGEN

Ich möchte von ganzem Herzen Linda Radford und Calista Wu danken. Ihr habt einen außergewöhnlichen Dienst getan, dieses Buch zu editieren. Vielen Danke für eure liebevolle Arbeit. Ebenfalls danken möchte ich Jane Campbell und Chosen Books, dass ihr dieses Projekt aufgegriffen und das Buch veröffentlicht habt. Jane, es ist mir eine solche Freude mit dir zu arbeiten. Vielen Dank für dein dienendes Herz.

Ich möchte auch meiner Familie und den Mitgliedern der *Harvest Rock Church* danken. Ihr zeigt einen beständigen Hunger nach Gottes Gegenwart und lebt wirklich für seine Herrlichkeit. Es ist eine Ehre, euch als Pastor dienen zu dürfen. Schließlich danke ich all den Gemeinden und Diensten, die weltweit für *Harvest International Ministry* (HIM) stehen. Ihr seid eine teilweise Erfüllung dessen, was in Habakuk 2;14 steht: „Denn die Erde wird voll werden von Erkenntnis der Ehre des HERRN, wie Wasser das Meer bedeckt.“



EINLEITUNG

Eine Heimsuchung der Herrlichkeit Gottes

Meine Frau Sue konnte nicht ahnen, was sie erwartete, als sie mitten in der Nacht die Türen des dunklen und menschenleeren „*Mott Auditorium*“ öffnete. Unsere beiden Töchter Joy und Mary und ihre Freundin Christine standen neben ihr. Als sich die Türen öffneten, hielten sie alle gemeinsam den Atem an, als sie auf einmal eine atemberaubende Vision der manifesten Gegenwart des Himmels erblickten. Sue und die Mädchen standen wie versteinert da und versuchten den Anblick in sich aufzunehmen. Eine weiße Wolke erfüllte das Gebäude. Wie durch Nebel hindurch sahen sie tausende durchsichtiger Tauben, die auf den Stühlen saßen und auf den Dachbalken Platz genommen hatten. Der gesamte Boden war mit einem Teppich von leuchtendem Gras bedeckt und übersät mit himmlischen Blumen in leuchtenden Farben, die wie Juwelen glänzten. Sie konnten Klänge wunderschöner Musik hören und erkannten, dass es die Blumen waren, die sangen. Hunderte von majestätischen Engeln jeder Größe und Herkunft waren überall im gesamten Auditorium

zu erkennen, viele waren enorm groß, teilweise 10 bis 12 Meter, bis zur Decke.

Es war in den frühen Morgenstunden an einem Sonntagmorgen im Mai 1995, der Samstagabend- Gottesdienst war schon lange beendet. *Harvest Rock*, unsere Gemeinde, war gerade mal ein Jahr alt. Wir hatten im Verlauf dieses ersten Jahres ernsthaft nach einer geistlichen Heim-suchung des Herrn gesucht und mit der Anmietung des *Mott Auditorium* für unsere Versammlungen einen großen Glaubensschritt getan. Die monatliche Miete von 35000 Dollar war für uns eine große Herausforderung. Mehr als einen Monat lang hatten wir in diesem Gebäude im Norden von Pasadena jeden Abend Versammlungen abgehalten und unsere Gemeinde erlebte wunderbare Zeiten mit dem Herrn.

An diesem besagten Samstagabend waren Sue und ich früher ins Bett gegangen aber ich konnte nicht einschlafen. Unsere Tochter Joy und ihre Freundin Christine übernachteten im Wohnzimmer neben unserem Schlafzimmer und wir konnten ihr Lachen noch eine ganze Zeit lang hören. Schließlich bat ich Sue bei den beiden Mädchen für Ruhe zu sorgen. Schlaftrunken stimmte sie zu und krabbelte aus dem Bett. Als Sue das Wohnzimmer betrat erkannte sie, dass beide Mädchen von einem heiligem Lachen überwältigt worden waren. Christine schüttelte sich unter der Kraft des Heiligen Geistes und rief laut als meine Frau hereinkam, „Mott, Mott, wir müssen in das Mott gehen!“ und meinte damit unser Gemeindegebäude. Joy stimmte sofort mit ein und sagte, „Ja, Mama, wir müssen zum Mott gehen!“

Es war ungefähr ein Uhr früh, jedoch empfand Sue sehr stark, dass Gott an den beiden Kindern wirkte und sie entschloss sich mit ihnen dort hin zu fahren. Sie lud beide Mädchen und unsere jüngere Tochter in das Familienauto ein und fuhr zum *Mott Auditorium*.

Während sie dort standen und fasziniert waren von dem herrlichen Anblick, der sie umgab, rief eines der beiden Mädchen, „Wir müssen Pastor Lou holen!“ Lou Engle, einer unserer Pastoren der *Harvest Rock Church* wohnte nur auf der anderen Straßenseite gegenüber. Er und seine Frau Therese hatten sich für dieses Haus entschieden, damit Lou jeden Morgen zu Fuß zu den täglichen Frühgebetszeiten gehen konnte, die er leitete. Lou hatte eine Leidenschaft für Fürbitte und an diesem Abend sollte er zum Vorsitzenden von *THE CALL* berufen werden, einer internationalen Bewegung, die weltweit Massen von Menschen zum Gebet für Erweckung und geistliche Erneuerung mobilisiert. Sue und die Mädchen überquerten die Straße, weckten Lou aus dem Schlaf und drängten ihn zu kommen und sich das von der Herrlichkeit Gottes erfüllte Auditorium anzuschauen. Lou eilte mit ihnen und als er den Raum betrat spürte er eine Schwere in der Luft, wie eine geistliche Präsenz, konnte aber nichts sehen. Sue und die Mädchen aber sahen die Vision weiterhin. Weil die Mädchen solche spektakulären Dinge beschrieben, Engel die 10-12 Meter groß waren, entschloss sich Lou, Joy und Christine getrennt voneinander zu interviewen. Trotz seiner detaillierten Fragen blieb jedes der Mädchen bei ihrer Beschreibung dieses unglaublichen Anblicks und der Klänge. Lou war überzeugt, dass beide Kinder eine

himmlische Heimsuchung der Herrlichkeit Gottes bezeugten.

Ich selbst erfuhr am nächsten Morgen auf meinem Weg zur Gemeinde von dem nächtlichen Ereignis. Als ich dort ankam empfand ich ebenfalls eine verstärkte Gegenwart Gottes im Gebäude, konnte aber nichts sehen. Dennoch war unsere Versammlung an diesem Abend, die wie gewohnt ablief, eindeutig anders wie sonst. Sie markierte den Beginn einer Zeit von Begegnungen mit Engeln und der manifesten Gegenwart Gottes in unseren Gottesdiensten.

Während der nächsten sechs Monate sahen die Mädchen und auch andere Kinder weiterhin Engel in unseren Versammlungen. Es war als wäre der Himmel zu uns herab gekommen. Genau das ist die Herrlichkeit Gottes – der Himmel kommt auf die Erde! *Harvest Rock Church* erlebte seit dieser ersten Manifestation der Herrlichkeit Gottes mehrere solcher Phasen von himmlischer Heimsuchung. Diese geschehen nicht immer auf die gleiche Weise. Beispielsweise kommen nicht jedes Mal Engel. Die Herrlichkeit Gottes kommt manchmal wie ein dicker Nebel, der das Gebäude erfüllt, auch wenn der Himmel draußen stahlblau und klar ist. Ein anderes Mal spürten wir die Herrlichkeit Gottes als schwergewichtige Gegenwart um uns herum, während wir in der Anbetung waren oder beteten. Wenn die Herrlichkeit Gottes kommt, äußert sie sich immer in einer gewissen Form. Seine Herrlichkeit ist gewichtig und schwer, ist real und hat Substanz und beeinflusst uns. Wir haben ebenfalls herausgefunden, dass Gottes Herrlichkeit seine Gegenwart in sich trägt und er

realer ist als alles andere im Universum. Gott hatte sich in seiner Gnade dazu entschlossen unsere Gemeinde mit der manifesten Gegenwart seiner Herrlichkeit zu segnen. Seine Heimsuchung machte uns zu einem prophetischen Haus und eine Wohnstätte für seinen Geist. Doch wie Gott selbst kann seine Herrlichkeit niemals vollkommen festgehalten oder abschließend erklärt werden. Sie kann in freudigem Staunen und Bewunderung erlebt werden. Jedes Mal, wenn wir Spurenelemente seiner Herrlichkeit erlebten, hatten wir anschließend nur noch mehr geistlichen Hunger. Die tief im Herzen verwurzelte Sehnsucht Gott zu kennen, bewirkt den Wunsch in mir, mehr von seiner Herrlichkeit zu erleben. Ich erlebe in meinen Begegnungen mit seiner Herrlichkeit, wie ich immer persönlicher mit ihm vertraut werde. Es ist mein Gebet, dass meine persönlichen Erfahrungen und die anderer, von denen ich in diesem Buch erzähle, auch dich dazu ermutigen, die Herrlichkeit Gottes von ganzem Herzen zu suchen.



KAPITEL EINS

WAS IST HERRLICHKEIT?

Ein Gemeindemitglied der *Harvest Rock Church* erzählte mir einmal folgende Geschichte: Vor einigen Jahren suchte ich verzweifelt nach mehr von Gott. Ich betete stundenlang und meditierte über der Bibel, aber scheinbar veränderte sich nichts. Ich wollte, nein eigentlich lechzte ich nach mehr! Ich lag in meinem Schlafzimmer auf dem Boden und suchte Gott mehrere Stunden lang, als ich spürte, wie sich eine Gegenwart in meinem Zimmer bemerkbar machte. Es ist schwer zu beschreiben, aber es fühlte sich an wie eine Wärme und ein tiefer Frieden. In meinem Geist hörte ich den Herrn leise reden: Ich möchte hereinkommen zu dir. Darf ich näher kommen? Ich antwortete hörbar: „Ja Herr!“

Die Gegenwart wurde stärker. Ein Gefühl von Gewicht, eine Art Schwere stieg in mir auf. Ich spürte, wie sich die Wärme um meinen Körper herum ausbreitete, als würde ich in einem Whirlpool warmer Energie sitzen. Es war berauschend und für einige Augenblicke fühlte ich unglaublichen Frieden und Glück, fast eine Art Ekstase. Die Gegenwart verdichtete sich weiter und plötzlich er-

kannte ich, dass mich jemand im Griff hatte, der weit über mein Verständnis hinaus real war. Ich wurde von all dem vollkommen überwältigt und rief laut, „Herr, du machst mir Angst.“ Mit einem Mal zog sich die Gegenwart zurück und gab mir Raum. Ich spürte den Eifer Gottes mir nahe zu sein und auch seinen Wunsch meine Grenzen zu achten und mich nicht zu erschrecken. Es war ein bittersüßer Augenblick und ich brach in Tränen aus, als ich plötzlich verstand, wie viel mehr er sich nach mir sehnt als ich mich nach ihm.

Diese Geschichte brachte mich zum Lächeln, denn sie macht eine Tendenz deutlich, die wir alle in uns haben. Wir alle wollen den Herrn – bis er tatsächlich auftaucht und wir seiner Herrlichkeit begegnen! Wir werden plötzlich mit seiner Realität konfrontiert und haben nicht mehr nur Wissen über ihn. In solchen Augenblicken lösen sich alle unsere lehrmäßigen Meinungen über Gottes Wesen und sein Handeln und Wirken ganz einfach in Luft auf.

Es ist einfach, unsere Vorstellungen über Gott mit Gott selbst zu verwechseln. Sogar unsere biblisch fundierten Vorstellungen können verändert werden, wenn wir der Realität Gottes und seiner Herrlichkeit ausgesetzt sind. Kris Vallotton drückte es in seinem Buch „Der übernatürliche Lebensstil“ folgendermaßen aus:

Viele Menschen kennen die Bibel und denken sie kennen den Herrn. Das Ziel der Bibel besteht darin, uns in eine Beziehung mit Jesus zu führen. Eine Beziehung mit Gott sollte niemals mit dem Kennen der Bibel verwechselt werden. Wenn das Kennen der Bibel gleichbedeutend ist mit dem Kennen Gottes,

hätten die Pharisäer und Schriftgelehrten es voll verstanden! ¹

Wenn wir Gott persönlich kennen und in einer intimen Beziehung mit ihm leben wollen, müssen wir darauf vorbereitet sein, seine Herrlichkeit zu empfangen und zu erleben.

Gott und seine Herrlichkeit sind nicht voneinander zu trennen

Es ist schlichtweg unmöglich eine lebendige Begegnung mit Gott zu haben, ohne seiner Herrlichkeit zu begegnen. Dies ist genauso wenig möglich, wie wenn ich dich besuche und mein Körper aber zu Hause bleibt. Ich nehme meinen Körper überall hin mit, weil mein Körper und ich eine Einheit sind. Das gleiche gilt auch für Gott und seiner Herrlichkeit – sie sind eins. Wenn Gott auftaucht, tut seine Herrlichkeit das auch. Wenn die Gegenwart Gottes in unsere Umgebung eindringt, tritt auch seine Herrlichkeit ein. Diese Erfahrung kann wunderschön und inspirierend sein, wie es für uns der Besuch der Engel im *Mott Auditorium* war. Sie kann aber auch überwältigend, herzergreifend oder sogar voller Freude sein. Unabhängig von der jeweiligen Erfahrung hat die Begegnung mit Gottes Herrlichkeit immer einen Einfluss und verändert uns. Sie erweitert unser Verständnis von Gott und seinen Wegen und fordert uns häufig heraus, unsere Vorstellungen von ihm zu überdenken. Auch wenn unsere Begriff-

1 Kris Vallotton, *Der übernatürliche Lebensstil*, erschienen 2009 im Grain-Press Verlag

lichkeiten von Gott sicher und verlässlich sind, Gott selbst ist es nicht und das gilt auch für seine Herrlichkeit. Sie ist nicht zählbar, vorhersehbar und ruft häufig Diskussionen hervor, besonders dann, wenn sie unsere „Normen“ für Gott in Frage stellen. Also, was ist die Herrlichkeit Gottes?

Definition von Herrlichkeit

Die meisten Eigenschaften Gottes sind viel zu breit gefächert um sie zu beschreiben, sei es dass wir von Gottes Gnade und seiner Liebe sprechen, oder von seiner Gerechtigkeit und dem Gericht. Das gleiche gilt für seine Herrlichkeit. Die Bibel gebraucht mehr als dreihundertfünfzig Mal Begriffe für Herrlichkeit und macht sie damit zu einem der vorrangigsten Themen der Bibel und eines mit vielen Facetten.

Um den Begriff Herrlichkeit einmal kurz zu definieren habe ich zwei Professoren an der *Azusa Pacific University* aufgesucht, die auch zu der *Harvest Rock Church* gehören, das Ehepaar-Team von Dr. Todd Pokrifka, Professor für Neues Testament und Dr. Junia Pokrifka, Professor für Altes Testament. Die Pokrifkas arbeiteten in ihrer gründlichen Studie über die Beschreibung von Gottes Herrlichkeit in der Bibel zwei Hauptkategorien von Herrlichkeit heraus: Die ewige Herrlichkeit Gottes und seine manifeste Herrlichkeit. Hier eine Zusammenfassung dessen was sie mir berichtet haben.

Die ewige Herrlichkeit und seine manifeste Herrlichkeit

Nur einige wenige Stellen der Bibel sprechen direkt über oder erwähnen die ewige Herrlichkeit Gottes, aber viele beschreiben seine manifeste Herrlichkeit. Die Unterscheidung dieser beiden Kategorien von Herrlichkeit kann man anhand von Licht verdeutlichen. Die Bibel gebraucht häufig den Begriff Licht um die Herrlichkeit Gottes zu beschreiben. Stell dir die Sonne und das Sonnenlicht vor. Die ewige Herrlichkeit Gottes ist wie die Sonne als Himmelskörper, viel zu feurig und strahlend für uns, um ihr direkt ausgesetzt zu sein oder sie auch nur anzuschauen. Das Sonnenlicht aber zeigt sich uns auf viele verschiedene Weise. Es erleuchtet Dunkelheit und offenbart die Dinge um uns herum. Es gibt spektakuläres Licht, zeigt sich uns in wunderschönen Sonnenaufgängen und einem strahlenden Sonnenuntergang. Es wärmt uns und bräunt sogar unsere Haut. Das Sonnenlicht geht überall hin wo auch die Sonne ist. Das Licht der Sonne ist jedoch nicht die Sonne selbst. Das Licht der Sonne, das wir erleben, ist eine Manifestation der Sonne. Diese Unterscheidung kann uns helfen, die Herrlichkeit Gottes zu verstehen. Seine ewige Herrlichkeit ist wie die Sonne: Sie ist sein ureigenes Wesen und geht über unser Vorstellungsvermögen, oder die Fähigkeit ihr zu begegnen, hinaus. Seine manifeste Herrlichkeit aber ist wie das Licht der Sonne: Eine Widerspiegelung von ihm, die wir wahrnehmen können, sei es in Form von körperlicher Heilung, einem tiefen Frieden in unserem Geist oder eine Begegnung mit einem Engel.

Die ewige Herrlichkeit Gottes in der Bibel

Noch bevor sich die Herrlichkeit Gottes sichtbar in der Schöpfung zeigte, war Gott schon voller ewiger Herrlichkeit. Jesus spricht von der Herrlichkeit, die er vor der Schöpfung der Welt mit dem Vater hatte, eine Herrlichkeit in die er nach seiner Himmelfahrt wieder zurückkehren würde. „*Nun Vater, verherrliche mich in deiner Gegenwart mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte vor Anbeginn der Welt*“ (Joh 17;5).

Die Bibel beschreibt die ewige Herrlichkeit Gottes als brillantes und leuchtendes Licht, das Gott selbst ist „*Gott ist Licht; in ihm gibt es keinerlei Dunkelheit*“ (1.Joh 1;5). Im Himmel braucht es kein Licht, weil Gott selbst die Quelle allen sichtbaren Lichts für seine Geschöpfe ist, mit seinem wunderschönen Wesen und lebensspendenden Eigenschaften.

Die Gott innewohnende, ewige Herrlichkeit bezeichnet die Bibel als seine Würde und Bedeutsamkeit. *Strong's Dictionary* übersetzt Herrlichkeit als „Überfluss, Ehre, Herrlichkeit, Reichtümer, Wohlstand, Glanz.“

Das griechische Wort im Neuen Testament „*Doxa*“ beschreibt die Herrlichkeit Gottes in ähnlicher Weise mit Begriffen wie einem hellen Schein, Anbetung, Majestät und Ehre. Das im Alten Testament am häufigsten gebrauchte hebräische Wort für Herrlichkeit ist „*Kabod*“, abgeleitet von dem Verb „*Kabed*“, das bedeutet, „schwer sein“. In Verbindung mit dem griechischen „*Doxa*“ und der Definition von Strong rundet „*Kabod*“ die Herrlich-

ÜBER DEN AUTOR

Ché Ahn ist Hauptpastor der *Harvest Rock Church* in Pasadena, Kalifornien, einer dynamischen multikulturellen Gemeinde, die sich der Erfüllung des Missionsbefehls verschrieben hat. Er ist außerdem Vorsitzender und Gründer von *Harvest International Ministry*, einem apostolischen Netzwerk von mehr als 5500 Gemeinden in mehr als 35 Ländern.

Von 1999 – 2003 arbeitete er auch als Vorsitzender von *The Call*. Er ist Autor zahlreicher Bücher und hat einen ausgedehnten weltweiten Lehrdienst. Er und seine Frau Sue haben vier erwachsene Kinder, die alle Jesus lieben.

Weitere Informationen zu seinem Dienst findet man auf www.CheAhn.org

